

---

Dienstag, 30. Juli 1996

## Nach Gewitter: Wehr unterwegs

Kip. NACKENHEIM – Kaum war das heftige Gewitter gestern Nachmittag über der Gemeinde Nackenheim angekommen und hatte sich dort mit heftigem Regen und Hagel entladen, gab es bei der Freiwilligen Feuerwehr Alarm. Die Wehrmänner befanden sich gerade auf dem Rückweg von einem Einsatz, bei dem eine Ölspur auf der Bundesstraße 9 beseitigt werden musste, als in der Mainzer Straße der erste Wasserschaden gemeldet wurde. An einem Gebäude konnte der Kanal die Regenwassermengen nicht mehr auffangen, so daß ein Keller vollzulaufen drohte. Die Wehrmänner, die mit insgesamt 19 Mann und drei Fahrzeugen ausgerückt waren, konnten dies jedoch verhindern.

Auch „Im Brühl“ war kompetente Unterstützung gefragt. Dort hatte der heftige Sturm einen Baum umgerissen, der von der Feuerwehr beseitigt wurde. Auch im Bereich der Freien Tankstelle zwischen den B 9-Abfahrten Bodenheim und Laubenheim hatten die Nackenheimer Wehrmänner alle Hände voll zu tun, da der Sturm Ölkanister und Behälter über die Tankstelle verteilt hatte.

---